

665424-2023 - Ergebnis

Deutschland – Medizinsoftwarepaket – Beschaffung eines Patientendaten-Management-Systems (PDMS) inkl. Serviceleistungen

OJ S 210/2023 31/10/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH

E-Mail: s.beu@hsp-bg.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch eine zentrale Regierungsbehörde subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung eines Patientendaten-Management-Systems (PDMS) inkl. Serviceleistungen

Beschreibung: Das AKH beabsichtigt die Beschaffung eines Patientendatenmanagementsystems (PDMS) zur vollständigen digitalen Dokumentation in der interdisziplinären Intensivmedizin und in der Anästhesie (15 Betten, 9 OP- Arbeitsplätze, 8 AWR-Plätze). In den genannten Bereichen sollen die eingesetzten Medizingeräte zur automatischen Datenübernahme und Dokumentation an das PDMS angeschlossen werden. Darunter fallen vor allem das Vitaldatenmonitoring, Beatmungsgeräte, Spritzenpumpen-Systeme, Narkosegeräte sowie weitere Spezialsysteme. Der Beschaffungsumfang beinhaltet zusätzlich die Hardware zur Anbindung der eingesetzten Medizingeräte. Das PDMS soll möglichst tief in die vorhandene Systemlandschaft der Klinik integriert werden und besonders reibungslos mit dem Krankenhausinformationssystem (KIS) kommunizieren (Interoperabilität!). Eine Voraussetzung für die nahtlose Umsetzung eines möglichst hohen Automatisierungsgrades ist die Umsetzung einer durchgehend digitalen, syntaktisch, semantisch und organisatorisch interoperablen Patientendokumentation enthalten. Es soll zu einem späteren Zeitpunkt optional eine Erweiterung um die Chest Pain Unit, Pädiatrie, und zentrale Notaufnahme erfolgen können. Das PDMS soll der gesamten ärztlichen und pflegerischen Dokumentation auf der Intensivstation dienen. Außerdem muss der gesamte anästhesiologische Workflow abgebildet werden. Daten und Ereignisse von medizinischen Geräten sollen dabei - soweit vom Gerät gesendet - automatisch übernommen werden. Auswertungen müssen über den kompletten Datenbestand möglich sein. Die besonderen Anforderungen der Fachdisziplinen müssen durch das PDMS abgedeckt werden. Alle Daten, die zur Erfüllung der an die Fachbereiche gestellten Anforderungen (z.B. durch Behörden, Kostenträger, Fachinstitutionen, etc.) benötigt werden, sollen im PDMS erfasst werden können. Ziel ist eine vollständige digitale Bereitstellung der medizinischen Dokumentationen über alle Bereiche, die der Patient im Diagnostik- und Behandlungsprozess durchlaufen muss. Dabei bleibt das KIS das führende System, eine gute Verzahnung (Interoperabilität) zum PDMS ist zwingend notwendig. Ergänzende Informationen und die Detailbeschreibung befindet sich im beigefügten Dokument 04_PDMS_Vorbemerkungen_AKH_V1.00_20221012.

Kennung des Verfahrens: 7c1ca811-f108-491e-84fe-af7674736643

Vorherige Bekanntmachung: 00568429-2022

Interne Kennung: PDMS-AKH Referenznummer der Bekanntmachung: AKH-PDMS-2022-1011

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48180000 Medizinsoftwarepaket

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH Hoserkirchweg 63 entfällt

Stadt: Viersen

Postleitzahl: 41747

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: keine

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Richtlinie 2014/24/EU - entfällt

§ 17 VgV – Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: entfällt

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beschaffung eines Patientendaten-Management-Systems (PDMS) inkl. Serviceleistungen

Beschreibung: Das AKH beabsichtigt die Beschaffung eines Patientendatenmanagementsystems (PDMS) zur vollständigen digitalen Dokumentation in der interdisziplinären Intensivmedizin und in der Anästhesie (15 Betten, 9 OP- Arbeitsplätze, 8 AWR-Plätze). In den genannten Bereichen sollen die eingesetzten Medizingeräte zur automatischen Datenübernahme und Dokumentation an das PDMS angeschlossen werden. Darunter fallen vor allem das Vitaldatenmonitoring, Beatmungsgeräte, Spritzenpumpen-Systeme, Narkosegeräte sowie weitere Spezialsysteme. Der Beschaffungsumfang beinhaltet zusätzlich die Hardware zur Anbindung der eingesetzten Medizingeräte. Das PDMS soll möglichst tief in die vorhandene Systemlandschaft der Klinik integriert werden und besonders reibungslos mit dem Krankenhausinformationssystem (KIS) kommunizieren (Interoperabilität!). Eine Voraussetzung für die nahtlose Umsetzung eines möglichst hohen Automatisierungsgrades ist die Umsetzung einer durchgehend digitalen, syntaktisch, semantisch und organisatorisch interoperablen Patientendokumentation enthalten. Es soll zu einem späteren Zeitpunkt optional eine Erweiterung um die Chest Pain Unit, Pädiatrie, und zentrale Notaufnahme erfolgen können. Das PDMS soll der gesamten ärztlichen und pflegerischen Dokumentation auf der Intensivstation dienen. Außerdem muss der gesamte anästhesiologische Workflow abgebildet werden. Daten und Ereignisse von medizinischen Geräten sollen dabei - soweit vom Gerät gesendet - automatisch übernommen werden. Auswertungen müssen über den kompletten Datenbestand möglich sein. Die besonderen Anforderungen der Fachdisziplinen müssen durch das PDMS abgedeckt werden. Alle Daten, die zur Erfüllung der an die Fachbereiche gestellten Anforderungen (z.B. durch Behörden, Kostenträger, Fachinstitutionen, etc.) benötigt werden, sollen im PDMS erfasst werden können. Ziel ist eine vollständige digitale Bereitstellung der medizinischen Dokumentationen über alle Bereiche, die der Patient im

Diagnostik- und Behandlungsprozess durchlaufen muss. Dabei bleibt das KIS das führende System, eine gute Verzahnung (Interoperabilität) zum PDMS ist zwingend notwendig. Ergänzende Informationen und die Detailbeschreibung befindet sich im beigefügten Dokument 04_PDMS_Vorbemerkungen_AKH_V1.00_20221012. Interne Kennung: PDMS-AKH
Interne Kennung: AKH-PDMS

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48180000 Medizinsoftwarepaket

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 GWB Fassung 2016 gelten nachfolgende Vorgaben und Fristen für Rechtsbehelfe: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf

Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 509 008,84 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: MEIERHOFER AG

Angebot:

Kennung des Angebots: MEIERHOFER AG

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 509 008,84 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: AKH-PDMS-2022-1011

Titel: PDMS-AKH

Datum der Auswahl des Gewinners: 15/09/2023

Datum des Vertragsabschlusses: 28/09/2023

Der Auftrag wird als Teil einer Rahmenvereinbarung vergeben: nein

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 7

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 7

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH

Registrierungsnummer: keine
Postanschrift: Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH Hoserkirchweg 63
Stadt: Viersen
Postleitzahl: 41747
Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Stefan Beu
E-Mail: s.beu@hsp-bg.de
Telefon: +49 26195226-13
Internetadresse: <https://akh-viersen.de>
Profil des Erwerbers: <https://akh-viersen.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: entfällt
Abteilung: entfällt
Postanschrift: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 2211472889
Internetadresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: MEIERHOFER AG
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen
Registrierungsnummer: keine
Postanschrift: MEIERHOFER AG Werner-Eckert-Strasse 12
Stadt: München
Postleitzahl: 81829
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: info@meierhofer.com
Telefon: +49 89442316-0
Internetadresse: https://www.meierhofer.com/de_de/home
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001
Der Gewinner ist auf einem geregelten Markt notiert

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 70cd4a24-ef77-4817-88ed-ce865ec6e550 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/10/2023 13:26:49 (UTC+00:00)
Westeuropäische Zeit, GMT
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 665424-2023
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 210/2023
Datum der Veröffentlichung: 31/10/2023